

swissuniversities

swissuniversities

Effingerstrasse 15
Case Postale
3001 Berne
www.swissuniversities.ch

Fondation suisse in Paris - Auswahlbericht 2023

Die Fondation suisse ermöglicht Studierenden, Doktorierenden und Forschenden mit Schweizer Staatsbürgerschaft oder einer C-Bewilligung, für ein Semester oder ein Jahr (verlängerbar) in der Cité Internationale Universitaire de Paris (CIUP) ein Zimmer zu mieten. Die CIUP wurde in der Zwischenkriegszeit gegründet, mit dem Ziel den Frieden und den Multikulturalismus zu fördern. Das Maison suisse in der Cité universitaire wurde zwischen 1931 und 1933 von den Architekten Le Corbusier und Pierre Jeanneret erbaut.

Für das 90-jährige Jubiläum der Fondation suisse im Jahr 2023 wurden viele Veranstaltungen organisiert, darunter eine Fotoausstellung mit Fotos ehemaliger Bewohner. Im Herbst 2023 wurde das Buch der Direktorin Monica Corrado über die Geschichte der Maison suisse seit seinen Anfängen mit dem Titel *La Fondation suisse à la Cité universitaire - Petite histoire d'une "machine habitée"* veröffentlicht und ist im Buchhandel erhältlich.

Organisation und Verwaltung

Im Auftrag des Staatssekretariats für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) übernimmt das Generalsekretariat von swissuniversities die Organisation und Verwaltung des Sekretariats der Auswahlkommission für die Unterkünfte in der CIUP.

Die Pavillon Le Corbusier verfügt über ein Kontingent von 44 Einzelzimmern an der CIUP. Zusätzlich stehen zwei "kontingentfreie" Zimmer in der Fondation suisse zur Verfügung, die von der Universität Zürich und dem Kanton Wallis finanziert werden (Residenzen für Künstler:innen). Die Schweizer Kandidatinnen und Kandidaten erklären sich im Falle einer Zulassung damit einverstanden, im Rahmen der "Brassage" in einem der 18 Partnerhäuser der Fondation suisse zu wohnen; die Verteilung erfolgt durch die Direktion der Maison suisse in Paris.

Im Studienjahr 2023/2024 wurde ein Platz des Schweizer Kontingents an eine ukrainische Studentin vergeben.

Die Auswahlkommission¹, die von Frau Daniela Sauge, Leiterin der Abteilung für akademische Mobilität der Universität Genf, präsidiert wird und sich aus Vertreterinnen und Vertretern der drei Hochschultypen, einer Vertretung der Studierenden (VSS) und der Direktorin der Fondation suisse zusammensetzt, tagte am 1 Juli 2022².

¹ Mitgliederliste der Auswahlkommission

² Protokoll der Sitzung vom 23.06.2023

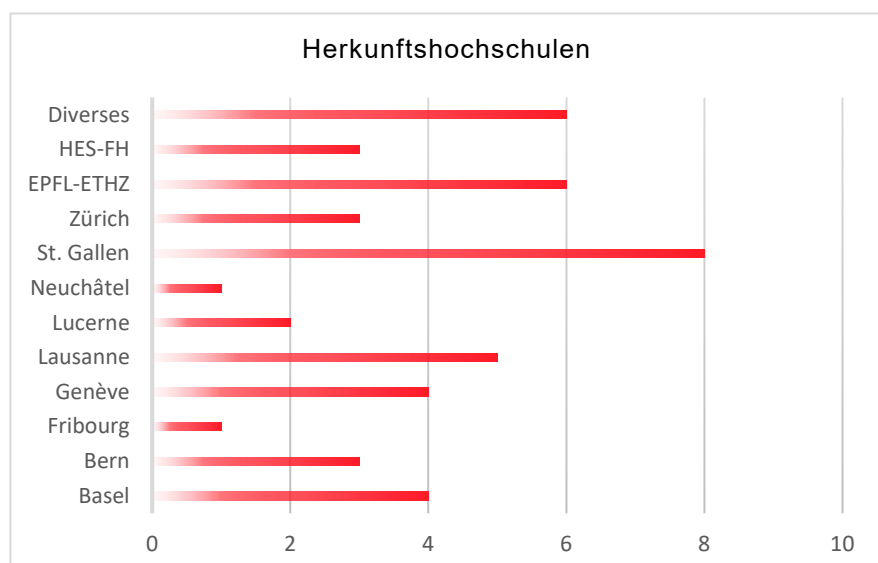
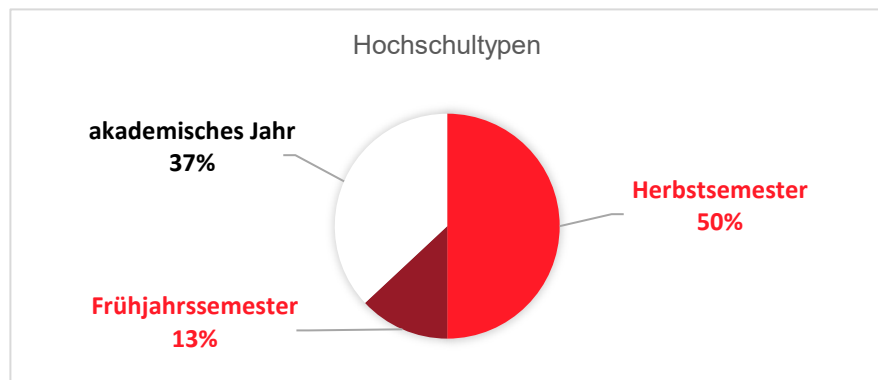
Bewerbungen 2022

Nach Ablauf der offiziellen Frist am 31. Mai 2023 waren von den 64 Online-Anmeldungen nur 46 Bewerbungen vollständig und wurden für einen Aufenthalt im akademischen Jahr 2023/2024 berücksichtigt; die Einzelheiten stellen sich wie folgt dar:

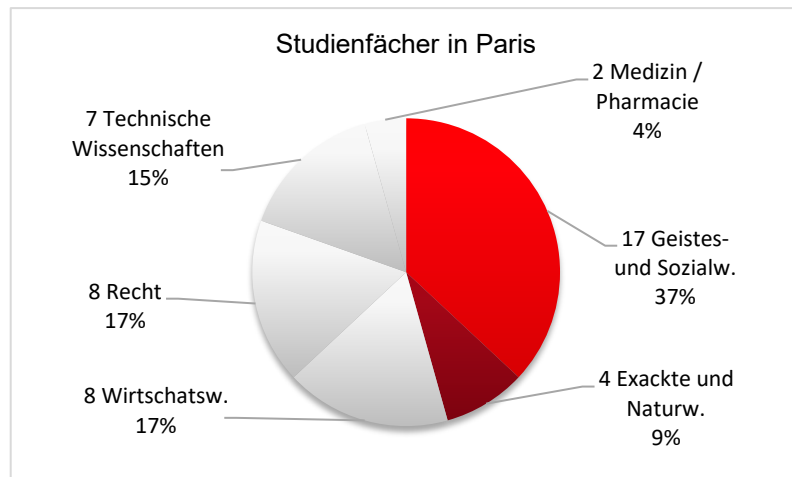
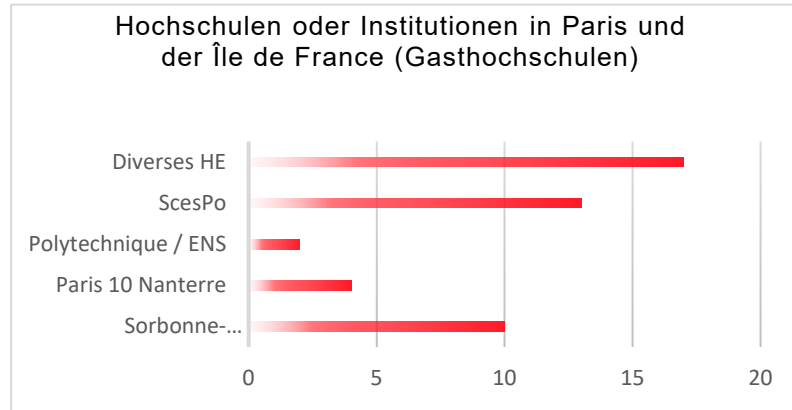
- Studienstufen: 4 Doc und Post-Doc, 23 MA2, 14 MA1, und 5 BA3.
- Herkunft: 37 UHs, 3 FHs und 6 Verschiedene Hochschulen und Institutionen
- Ziel: 13 SciencesPo, 19 Universitäten/Institute, 14 diverse HS
- Disciplines : 17 Geistes- und Sozialwissenschaften, 8 Wirtschaftswissenschaften, 8 Recht, 7 Technische Wissenschaften und 6 Andere Fächer
- Geschlecht-Alter: 24 Frauen (52%) und 22 Männer, 24 Jahre Durchschnittsalter
- Nationalität: 44 Schweizer:innen, davon 6 mit doppelter Bürgerschaft (davon 5 CH/FR)
2 ausländische Kandidat:innen mit Ausweis C

swissuniversities

13 Anträge auf Neuaufnahme wurden eingereicht und vom Auswahlausschuss angenommen; somit stehen für das akademische Jahr 2023/2024 noch 30 Zimmer für neue Bewohner / Bewohnerinnen zur Verfügung.



swissuniversities



Das Studienjahr 2023/2024 begann mit einer Auslastung des Hauses von 100 % am 1. September 2023. Die Anzahl der Bewerbungen für dieses Studienjahr lag im Rahmen der Standards der Jahre vor COVID für das Herbstsemester. Für das Frühjahr 2024 hingegen waren noch Zimmer verfügbar; daher wurde im Oktober 2023 eine Informationskampagne mit einem Poster gestartet.

Im Sommer 2023 musste die Schweizer Stiftung Absagen von zugelassenen Bewerbern verkraften und füllte das Haus mit den Personen auf der Warteliste sowie mit den Bewerbungen, die im Laufe des Sommers eingingen. Nur ein Schweizer Student begann seinen Aufenthalt im Oktober. Die anderen kamen es am 1. September 2023 an. In der Schweizer Stiftung gibt es mehr als 19 verschiedene Nationalitäten.